

mit folgender anderer Mischung war ebenfalls von Erfolg: 200 g Theer, 200 g Petroleum und 200 g Kupferfulphat mit 3 Liter Wasser. Zur Herstellung dieser Mischung bringt man zunächst den Theer und das Petroleum mit 1,5 Liter heißem Wasser zusammen und löst ferner das Kupferfulphat in 1,5 Liter heißem Wasser auf. Nachdem beide Flüssigkeiten gut vermischt worden sind, wird damit die Saatkrucht besprengt. Um dem Schutzmittel eine möglichst große Dauer zu geben, hat man verfuhrsweise Haserfasern mit 400 g Theer, 400 g Petroleum und 3 Liter heißem Wasser pro Hektoliter behandelt; und damit auf mehreren Hektaren einen vollständigen Erfolg erzielt.

— Ueber das Einspielen des Düngers. Damit nicht werthvolle Bestandtheile des Düngers bei der Verwefung derselben nutzlos in gasförmiger Gestalt, d. h. als Ammoniak in die Luft übergehen, muß der Dünger beim Einspielen möglichst vollständig mit Erde bedeckt werden. Dadurch werden alle Zerlegungsprodukte vom Boden gebunden und festgehalten. Aber

noch aus einem andern Grunde soll eine vollkommene Bedeckung angestrebt werden, damit nämlich die Zerlegung des Düngers möglichst schnell und günstig eingeleitet werde. Denn durch dieselben werden ja doch die Bestandtheile des Düngers in die Tiefe der Unterbringung betritt, so empfiehlt es sich, bei allen wenig fruchtbaren Bodenarten, zumal solchen mit schlechtem Untergrunde den Dünger nicht in eine zu tiefe Bodenschicht zu bringen. Zur normalen Zerlegung ist nämlich der Zutritt des Sauerstoffes der atmosphärischen Luft unbedingt notwendig. Bei ganz schweren Böden (Thon usw.), ebenso wie bei reinem trockenen Sand, vermag aber die äußere Luft nur schwer in tiefere Bodenschichten zu gelangen; daher gerade bei diesen Bodenarten eine flachere Unterbringung den Vorzug verdient. Je schwächer die Düngung, desto flacher soll sie eingespielt werden; andererseits kann die Erdbedeckung eine umso stärkere sein, je mehr der Dünger bereits auf der Düngerstätte in Verwefung übergegangen war. Nachdem

der Dünger eingedert ist, darf eine zweite darauffolgende Furche erst dann gegeben werden, wenn der Dünger sich in genügender Mäße zerlegt hat. Das muß wohl im Auge behalten werden.

**Mittheilungen des Königl. Standesamts Eibenstock**

vom 19. bis mit 25. April 1899.  
Aufgebote: a. hiesige: b. auswärtige: Vacat.  
Gebirgsheute: 22) Der Feuermann Gustav Eduard Luchschere hier mit der Maschinenheilerin Anna Pauline Benzler hier.  
Geburtsfälle: 99) Walthar Rudolf, S. des Herrmann Gustav Hermann Anger hier. 100) Anna Marie, T. des Handarbeiters Julius Hermann Gläß hier. 101) Fritz Eugen, S. des Maschinenführers Ernst Adolf Schmidt hier. 102) Fritz, S. des Schmieds Alwin Emil Rüdiger hier. 103) Elsa Frieda, T. des Bäckers Friedrich Wilhelm Raubert hier. 104) Elsa Martha, T. des Maurers Adelbert Bög hier.  
Hierüber: 98) unebel. Geburt.  
Todesfälle: 84) Die Maschinenführerheilerin Hulda Auguste Seidel geb. Staud hier, 29 J. 7 M. 12 T. 66) Curt Heinrich, S. des Maschinenführers Albert Hermann Liebold hier, 2 M. 28 T. 69) Die Näherin Cecilie verw. Wolpert geb. Fuchs in Wildenthal, 72 J. 5 M. 28 T.

Sonntag, den 30. April, Nachmittag 5 Uhr  
**Oeffentliche Versammlung**  
im Saale des Deutschen Hauses Eibenstock.  
Vortrag über: **Was erstrebt der Deutsch-Nationale Handlungsgehilfen-Verein?**  
Nach dem Vortrage freie Aussprache. Alle selbstständigen Kaufleute und alle Handlungsgehilfen sind hiermit freil. eingeladen.  
**Der Einberufer.**

Herrn Restaurateur  
**Friedrich Eissmann**  
in **Schönheide**  
zu seinem heutigen 71. Geburtstag am 27. April ein 999 Mal **donnerndes Hoch**, dass die Pommeranzengläser wackeln!  
**F. G. M.**

Freitag, den 28. April, Abends 8 Uhr  
in **Fiedler's Restaurant:**  
**Haupt-Versammlung**  
des **Vereins gegen Armentoeth und Hausbettelei**, wozu alle Mitglieder und Gönner des Vereins hiermit eingeladen werden.  
**Der Vorstand.**

**Freund der Hausfrau**  
wird **Dr. Tompson's "Schwan"** vielfach genannt, weil **Seifenpulver** mit dem "Schwan" kein anderes Waschmittel so vorzügliche Eigenschaften in sich vereinigt, als gerade dieses. Man erzielt damit in jeder Weise die besten Resultate. Ueberall käuflich.  
Alleiniger Fabrikant:  
**Ernst Sieglin in Düsseldorf.**

**Ein wahrer Schatz**  
für alle durch jugendl. Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:  
**Dr. Retan's Selbstbewahrung**  
80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.** Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34**, sowie durch jede Buchhandlung.

Vom 30. April bis 5. Mai ist im **Restaurant Bürgergarten in Eibenstock** die **kleinste Dame der Welt**, 80 cm groß, mit ihrem Wunderkind, 6 Jahre alt, zu sehen. Sehenswerth für Kinder und Erwachsene, da so etwas die Welt noch nicht gezeugt. Eintritt frei.  
Um gütigen Besuch bitten  
Sachschändend  
**Theodor Fiedler, F. B. Dörfler, Schausteller.**

**Lagerposten**  
in **Weden, Läufer, Stickerien, Confection, Weißwaaren, Schürzen** etc. etc. werden gegen sofortige Cassa zu kaufen gesucht. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter **K. L. M.** erbeten.

Ein großer Transport sehr starker ostpreussischer **Läufer-schweine**, anerkannt guter Rasse, ist eingetroffen und steht zu billigsten Preisen in unseren Stallungen zum Verkauf.  
**Gebrüder Möckel, Stübengrün.**

Mit **Neuheiten** reich ausgestattet findet man mein Lager in **Kleiderstoffen.** Ueber 200 Stück hübscher moderner **Sommerkleiderstoffe** in Wolle und Baumwolle sind eingegangen bei **C. G. Seidel.**

**Geschäfts-Anzeige.**  
Einem geehrten Publikum von **Eibenstock und Umgebung** zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich im Hause des Herrn **Emil Seilmann, Poststraße ein Colonialwaaren-, Delikateß- u. Grünwaaren-Geschäft** eröffnet habe. Ich bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und zeichne  
**Julius Kluge aus Chemnitz.**  
NB. Vom 1. Mai an gewähre meiner werthen Kundschaft auf Colonial- und Fischwaaren 5 % **Rebatt!**

**Nur Neuheiten!**  
**Tapeten, Vorden u. Papier-tuch** in größter Auswahl und in prächtvoller Zusammenstellung. Vorjährige Muster zu herabgesetzten Preisen empfiehlt  
**Otto Beck, Dec.-Maler, Carlstädterstr. 6.**

**Teppiche**  
in **Velour, Brüssel, Axminster** etc. neueste Muster — alle Grössen offerirt billigst das Special-Geschäft  
**Paul Thum, Chemnitzstr. 2.**  
Preisliste u. Skizze frei geg. fr. Rückst.

200 Ctr. **Samentartoffeln, Zwiebeln,**  
200 Ctr. **Samentartoffeln, Magnum bonum,** handgelesen (à Ctr. 1,50 Mark), frei Bahnhof Grimma hat abzugeben  
**Gelbes Vorwerk, Grimma.**

**Vogel'sche**  
in der untenstehenden Niederlage die neue **Vogel'sche Brochure über VOGELPFLEGE UND ZUCHE.** Dasselbst in stets frischer Packung vorräthig die für alle Vögel naturgemässen **Vogel'schen Futtermischungen** in versiegelten Packeten.  
Preislisten über Vögel aller Zonen, **Waldvögel-Kataloge** über Käfige und Aquarien, gratis und franco durch **GUSTAV VOSS, Hofl. Köln Nr. 1.**  
Niederlage in Eibenstock bei **Hermann Pöhlend.**

**Tüchtige Tambourinerinnen** im **Schnuren** geübt, finden dauernde Beschäftigung bei  
**Franz Heym & Co., Dresden, Jordanstr. 6.**

**Stollwerck'sche Brust-Bonbons**  
seit über 50 Jahren erprobt zur Linderung von **Husten und Heiserkeit.**

Eine gutgehende 2fach  $\frac{1}{4}$  **Handmaschine** ist sofort zu verkaufen in **Auerbach i. S. Gustav Matthener, Feldstraße Nr. 11.**

**Kinderwagen u. Fahrstühle** und alle **Korbwaaren** empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen  
**Herm. Weisse, Korbmacher, am Neumarkt.**

Empfehle meine **Saat- u. Speisekartoffel.** Frühe Sorten: **Gelbe Rosen, Frömsdorfer, Schneerosen, Bruce.**  
Mittelspäte: **Prof. Werker, May Gith, Magnum bonum u. Halbrothe. R. Enzmann.**

**Neue Malta-Kartoffeln** empfiehlt  
**G. Emil Tittel am Postplatz.**

**Zickelfelle** kauft fortwährend zu höchsten Tagespreisen **August Engelmann, Handschuhfabrik, Eibenstock, Brühl 12.**

**Atelier für künstliche Zähne u. ganze Gebisse** Obergebisse mit Saugkammern, **Blombiren** (ausfüllen hohler Zähne) mit besten Füllungen, **Zähne reinigen, Nervtödtten, Zahnziehen** usw. Schonendste, gewissenhafte Behandlung, feinste naturgetreue Ausführung, unter Garantie, bei sehr mäßigen Preisen. **Langjährige Erfahrung. Keine Täuschung.**  
**H. Scholz am Neumarkt.**

Ein **guterhaltenes Billard** mit sämmtlichem Zubehör ist billig zu verkaufen bei  
**Gotthold Reichsner.**

**Patent-Ernteseile** mit **Dolzerklusel**, d. Billigste der Welt. Natur u. gefärbt. 1. Preis. Muster gr. u. fr. **Echt b. d. Erfinder. K. B. Meyer, Nördlingen (Bayern).**

**Streupulver** zum Einstreuen **wunder Kinder,** sowie überhaupt **wunder Körpertheile,** auch bei **Erwachsenen** das wirksamste und heilsamste Mittel, à Schachtel 35 Pf., zu haben bei  
**E. Haunebohn.**

Die **erste Etage** meines Hauses (Neumarkt) ist vom 1. Oktbr. ab anderweitig zu vermieten.  
**H. Lohmann.**

**Samen-Kartoffeln,** extragrosste Sorte, sowie gute **Speisekartoffeln** empfiehlt fortwährend  
**Bernhard Bauer.**

**Bestellungen** auf das **„Amts- und Anzeigeblatt“** für die Monate **Mai und Juni** werden in der Expedition, bei unferen Austrägern, sowie bei allen Postämtern und Landbriefträgern angenommen.  
Die Exped. d. Amtsbl.

Meine neue **Tapeten-Musterkarte** wird jedem Interessent, gern franco gegen franco Rücksend, übersandt.  
**Paul Thum, Chemnitzstr. 2** Resto u. vorjährige Muster bes. billig.

**Bevor Sie bauen lassen** ob **Patent anmelden** wollen verlangen Sie **kostenfreie wichtige** Mittheilung vom Techn. **Bureau Loreuz** in **Wodewitz, Sa.**

**Echte Eiernudeln** à Pfd. 60 Pf. empfiehlt  
**Gotthold Reichsner.**

**Vermometerstand.**  
Minimum **R. Rothmann.**  
24. April + 1,0 Grad + 8,0 Grad.  
+ 2,0 + 10,0

**Schnell-Feueranzünder** empfiehlt  
**R. Enzmann.**

Bitte beachten. **Schnell-Feueranzünder** empfiehlt  
**R. Enzmann.**

**Zwei Familienlogis** zu vermieten bei  
**H. verw. Thielemann.**

Ein **noch neuer Fahrstuhl** steht zu verkaufen  
**äußere Auerbacherstr. 33.**

der **ächten** **Rennerfennig'schen Nähmaschinen-Plästerchen.** Preis pro Stück 10 Pfennige, befindet sich in Eibenstock bei **E. Haunebohn.**

Ben der so schnell bekannt und beliebt gewordenen **Thüringischen Kirchenbau-Lotterie** beginnt die erste Ziehung der **IV. Lotterie** am 6. Mai. Das **Bauhaus Carl Heintze** in **Gotha** hat der **Bauhaus-Lotterie** unserer heutigen Ausgabe einen **Wan** dieser Lotterie beigelegt, worauf wir hierdurch empfehlend hinweisen.

viertelj. I. des Ju. blasen" in unsern Re. Holz= 3 2 3 56,50 63,00 182,50 unter d. König. An. Verhält ungen einem lung fe unendli verhand. In geht d. Er sagt iprechur lagen o in der Berfahr. D. icher S werden hafter in den unskulung die H wäre eine se wenn a den str verhin sprechu nichts. T. daß in Ehrenschuldi Freisp die D in die in eine verhan Angef würde erpar fände. unter wätre findet Staat nur d dafür jeiner